|  |
| --- |
| ildergebnis fÃ¼r klima |
| Anforderungsspezifikation Klima-Viewer  **Projektteam Klima-Viewer**  **Ivo Kozina**  **Ohran Mujkic**  **Version 0.1**  **Bern, 01. Oktober 2018** |
| **Berner Fachhochschule**  Departement für Technik und Informatik |

Inhaltsverzeichnis

[1 Zweck des Dokuments 3](#_Toc526185294)

[2 Vision 3](#_Toc526185295)

[3 Projektziele 3](#_Toc526185296)

[4 Systemabgrenzung 5](#_Toc526185297)

[5 Anforderungen 5](#_Toc526185298)

[6 Glossar 6](#_Toc526185299)

[7 Literaturverzeichnis 6](#_Toc526185300)

[8 Anhang 6](#_Toc526185301)

[9 Versionskontrolle 6](#_Toc526185302)

# Zweck des Dokuments

Dieses Dokument beschreibt die Ziele und Anforderungen für das Projekt „Klima-Viewer“.

# Vision

Das Projekt soll die Klimaveränderung von den letzten Jahren durch eine Applikation für die Nutzer verständlich, informativ sowie attraktiv darstellen. Dabei soll der Verlauf der Klimaveränderung in grafischen Darstellungen erfolgen. Die Nutzer dieser Applikation können mit echten Klima-Daten schnell verschiedene Auswertungen und Trends erstellen. Somit wird ein komplett neues Tool entwickelt, welches auf den bisherigen gesammelten Daten aufbaut.

# Projektziele

Alle Stakeholder

Eine Applikation zu benutzen die Kennzahlen, Auswertung und Verläufe anhand einer sehr einfachen Bedienung schnell und verständlich darstellt. Dabei soll das Tool offen für alle sein und aufrufbar für die gängigsten Technologien.

Institutionen

Wissenschaftliche Mitarbeiter können mit echten Daten schnelle Auswertungen erstellen und grafische Inhalte generieren, welche für weitere Arbeiten und Erkenntnisse gebraucht werden könnten.

Auftraggeber

Die Applikation soll nach den dokumentierten funktionalen Zielen dem Auftraggeber überwiesen werden. Die Aufrufbarkeit, Qualität und Brauchbarkeit sollen in einem zu erwartenden Niveau sein. Es soll möglich sein die Applikation auf den gängigsten Systemen nutzen zu können.

Privatpersonen

Die Applikation soll ohne grosse Installationen auf das Privatgerät funktionieren. Ausserdem soll das UI sehr benutzerfreundlich sein, damit Daten auch ohne Fachkompetenzen angezeigt und interpretiert werden können.

NICHT-Ziel

Es sollen keine Prognosen erstellt werden, da für ein solches Vornehmen weitere Kompetenzen benötigt werden, welche den Rahmen des Projektes deutlich sprengen.

# Systemabgrenzung

## Prozessumfeld

Geschäftsprozesse, die bei dem Einsatz der Lösung relevant sind

Welche davon werden durch das System unterstützt?

## Systemumfeld

Zusammenspiel mit anderen Systemen / Lösungen kurz dargestellt

- Kontextdiagramm

- Datenflussdiagramm

# Anforderungen

## Quellen und Vorgehen

Die verwendeten Quellen und genutzten Techniken (Interviews, Literaturstudium etc.) zur Ermittlung der Anforderungen werden aufgeführt

## Funktionale Anforderungen

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **ID** | **Status** | **Prio** | **Beschreibung** |
| **F1.1** | Entwurf | M |  |
|  |  |  |  |

Attribute:

ID: eindeutige Identifikation

Status: Entwurf / geprüft / freigegeben

Priorität: Muss / Optional P1, P2, P3 / Wunsch (Nice to have)

Die Beschreibung erfolgt als **User Stories** (halbformal)

## Qualitätsanforderungen

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **ID** | **Status** | **Prio** | **Beschreibung** |
| **Q1.1** | Entwurf | M |  |
|  |  |  |  |

## Randbedingungen

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **ID** | **Status** | **Prio** | **Beschreibung** |
| **R1.1** | Entwurf | M |  |
|  |  |  |  |

Welche Randbedingungen sind zu beachten?

* Technische Rahmenbedingungen
* Organisatorische Vorgaben
* Standards
* Anforderungen sollten zur besseren Übersichtlichkeit zu Themen zusammengefasst werden
* Jeweils auch mit NICHT-Anforderungen
* Projektziel(e) benennen, zu deren Erreichen die Anforderungen beitragen

## Datenmodell

Modell der wichtigsten Entitäten, soweit es für das Verständnis der Anforderungen notwendig ist.

# Glossar

# Literaturverzeichnis

**Literatureintrag**

*Autorname, Autorvorname, Buchtitel, Verlag, Ort, Ausgabe, Jahr* 7

**Literatureintrag**

*Autorname, Autorvorname, Buchtitel, Verlag, Ort, Ausgabe, Jahr* 9

**Literatureintrag**

*Autorname, Autorvorname, Buchtitel, Verlag, Ort, Ausgabe, Jahr* 11

# Anhang

## Abstimmung der Anforderungen

Eventuell aufgetretene Konflikte und die gewählte Lösung dafür werden kurz dokumentiert

## Definition of Ready – Checklist

Spezifische Kriterien, die die Anforderungen in diesem Projekt erfüllen müssen, um reif für die Umsetzung zu sein

# Versionskontrolle

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Version** | **Datum** | **Beschreibung** | **Autor** |
| X0.1 | 26.09.2018 | Dokument erstellt | Ohran Mujkic |
| X0.2 | 27.09.2018 | Zweck des Dokuments erstellt | Ivo Kozina |
| X0.3 | 28.09.2018 | Vision erstellt | Ivo Kozina |
| X0.4 | 28.09.2018 | Projektziele ermittelt | Ohran Mujkic |

Feedback – ESA Sentinel

1. Ist die Vision verständlich und aussagekräftig?

1. Ja, die Vision ist kurz und bündig zusammengefasst. Man erhält in einer relativ kurzen Textpassage Überblick über die Idee des Projektes.
2. Sind sämtliche relevanten Stakeholder berücksichtigt?

a. Ja, wir haben keine weiteren Stakeholder gefunden.

1. Sind alle wichtigen Ziele aller Stakeholder berücksichtigt?
2. Ja, die Ziele sind alle grob erwähnt.
3. Sind alle erwähnten Ziele auch tatsächlich durch das Projektteam beeinflussbar?  Bitte kommentieren, wo nicht.
4. Vor Missbrauch ist es sich schwierig zu schützen.
5. Gibt es Zielkonflikte? Wenn ja: ist definiert, wie man damit umgehen will?
6. Es gibt keine Zielkonflikte. Da alle Ziele sich nicht in der Quere stehen.